Byakugan? Sharingan? Jinchurikki?

Von Mely272

Kapitel 18: 4. Tag des Schlafes, die Erinnerung aus alten Zeiten

Sonuru

Es ist schon der 4. Tag das Himawari schläft aber ich bin mir sicher Sie wird bald aufwachen. "Sonuru können wir kurz mit dir Reden?" "Was gibt's Hanzu, Hasikagu?" "Die Launen von Trafalgar Law wird immer schlimmer" "Hasikagu hat recht. Die Crew leidet sehr darunter" "Ist es wirklich so schlimm?" "Ja man kann kaum was machen und die Crew arbeitet sich noch zu tode" "Ich verstehe Hanzu. Sagt Law Bescheid, dass die Wunden sehr schnell verheilen" "Aber das heißt doch..." "Ja sie wird bald aufwachen" antworte ich Hasikagu. Und sie machen sich auf dem Weg zu den Heart-Piraten.

Law

"Hallo? Käpt'n Law?" "Käpt'n das sind die Ninjas die mir geholfen haben" sagt Bepo zu mir und wartet auf eine Antwort. Ich bin in letzter Zeit so schlecht gelaunt, dass meine Crew mich nur noch ängstlich anschaut. Ich weiß ja das es nicht ihre Schuld ist und versuche meine Wut nicht an ihnen auszulassen aber es klappt nicht. Durch meine Gedanken habe ich gar nicht bemerkt das diese Hasikagu und Hanzu an Bord gekommen sind und sich mit Bepo, Shachi und Penguin unterhalten. Erst nach einem bestimmten Satz wird mein Interesse geweckt. "Das ist Großartig. Seid ihr sicher, dass Himawari bald aufwacht?" "Ja Penguin. Ihre Wunden heilen bereits schneller als vor 4 Tagen und ihr Schlaf wird unruhiger" "Käpt'n hast du das gehört? Sie wird bald aufwachen" schreit Shachi voller Freude und für einen kurzen Moment setzt mein Herz aus.

(Endlich. Dann kann ich mich bald entschuldigen, auch bei meiner Crew)

Himawaris Traum, 7 Jahre alt. Erzählersicht

Ein kleines Mädchen spielt an einem See mit einer Katze. "Himawari hallo" "Hm? Oh Hallo Shiro" "Süße Katze" "Sie ist mir zugelaufen" "Verstehe" Ein Junge im selben alter mit schwarzen Haaren kommt auf sie zu. Auf dem Rücken das Zeichen der Uchiha. "Shiro?" "Ja?" "Warum darf ich nicht bei euch im Viertel wohnen?" "Die Erwachsenen haben ein Problem damit, dass du nur zur Hälfte eine Uchiha bist"

*Das Mädchen schaut traurig zu Boden und steht auf. "Hm? Wenn es nach mir ginge, würdest du bei mir wohnen" "Ja wirklich?" Der Junge nickt Ihr zu und dreht sich winkend um. "Ich muss jetzt los. Tschüss" "ja *wink*"*

Das Mädchen lächelt glücklich aber dieses lächeln verschwindet als ein Kunai auf Ihr

zufliegt und dank Kisura mit dem Wasser aus dem See ab-gewehrt wird. Ängstlich sieht sie sich um und macht sich auf dem Weg nach Hause.

Zuhause angekommen ist die Trauer und Wut groß. Die Fenster Ihres Eltern-hauses wurden eingeschlagen und die Wände wurden beschmiert. "Wie kann man das nur..." einzelne Tränen fließen Ihre Wangen runter und sie läuft weinend ins Haus.

Am nächsten Tag

Himawari geht durch die Stadt, von einer Gruppe Erwachsener vorbei. Sie hört sie genau, obwohl sie flüstern. "Die macht mir Angst", "Warum ist dieses Monster hier", "Zum Glück haben wir Naruto Uzumaki", "Genau der Junge könnte Sie aufhalten, immerhin ist er der Sohn des 4. Hokage", "Komm Hinata bleib weg von Ihr" Ohne stehen zu bleiben geht Sie weiter als Sie

an Ichiraku vorbei geht. "Grrr. Ich habe Hunger, ich sollte was essen" Sie geht rein und sofort herrscht angespannte Ruhe. "Was willst du!" wird sie forsch angeschnauzt. "Einmal Ramen mit Menmasprossen" antwortet Sie und setzt sich etwas weiter weg von zwei weiteren Gästen. Sie ist still und macht sich klein. Sie wird aufgeschreckt als etwas vor Ihr auf den Tisch geknallt wird. "Hier iss schnell! Du vergraulst mir die Kunden" "Ähm da fehlen die Menma..." "SEI Still und bedank dich! Am liebsten würde ich dir gar nichts geben" "J...ja Danke" Traurig ist das kleine Mädchen ihre Suppe und bezahlt. "HEY WARTE! Du hast zu wenig bezahlt" Himawari rennt schnell weg, sie hat nur die Suppe ohne Menmasprossen bezahlt und das passte Ichiraku anscheinend nicht. 'Himawari du bist ganz schön gewitzt. Hahah' 'Aber du bist doch der Kishu' 'Kisura klar! Das ist mein Name und nicht Kishu. Man da mach ich einmal ein Kompliment und du bedankst dich nicht mal. Pah'

Schnell läuft das Mädchen um die Ecke und atmet schnell auf als sie aufhört zu laufen. "Was will dieses Ding hier? Kommt Jungs wir sollten ihr eine Lektion erteilen" 3 Jungs, die um die 3 Jahre älter sind kommen auf sie zu und umzingeln sie. Der Junge der gesprochen hat steht direkt vor ihr und kommt zwei Schritte auf sie zu. "Weißt du denn nicht wo dein Platz ist?" "Bitte tut mir nichts" "Sei still!"

Himawari bekommt eine Ohrfeige und seine Freund lachen auf.

"Ich habe dir eine Frage gestellt" "Nein ich weiß es nicht, weil mich NIEMAND will" schreit das Mädchen wütend auf und Ihr Blick wird immer gefährlicher. "Ach wie traurig das Mädchen hat niemanden. Hahahaha"

Die 3 schlagen immer wieder auf Ihr ein, kurz vor Ende hat Himawari ein komisches Gefühl. Sie schließt Ihre Augen und da Ihr Gesicht zum Boden zeigt merken es die Angreifer nicht. Himawari holt mit Ihrer linken Hand aus und einer der Mitstreiter fällt unter Schmerzen zu Boden. "Was zum..." "WAS HAST DU MIT MEINEM BRUDER GEMACHT?" Himawari versucht langsam aufzustehen. Sie schafft es und schnellt wütend Ihren Kopf hoch. "Das ist doch das..." "Mist Boss wir müssen abhauen, dass ist das Byakugan"

Ehe die Beiden reagieren konnten, ist Himawari bereits vor Ihnen und schlägt sie in die Seite. Beide prallen gegen die Wand und sinken zu Boden. Das war der Moment wo das Byakugan erwachte.

4 Woche später an ihren 8 Geburtstag

Das Mädchen ist wieder beim See und spielt mit der Katze. Ein Schatten neben Ihr weckt Ihr Interesse und Sie sieht nach oben. Neben Ihr steht Shiro Uchiha. Er war der erste der mir Ihr geredet hat und spielte. Er war Ihr erster und einziger Freund. "Alles Gute zum Geburtstag. Hier für dich"

Verwundert schreckt Himawari auf und nimmt das Geschenk von Shiro an.

"Ah wow. Die Torte sieht klasse aus. Die war bestimmt teuer" "Ach was, es ist zwar ein Teil meines Taschengeldes draufgegangen, aber mein Onkel hat mich unterstützt" "D...Da...Danke"

Das Mädchen fällt ihm um den Hals und beide fallen ins Gras. "Ahh. Ouch. Man du siehst zwar leicht aus aber du bist schwer" "Oops tut mir Leid" Schnell erhebt sie sich und hilft Ihm hoch. Zusammen setzen sie sich auf eine Baumwurzel, beim Baum direkt am See.

"Die ist total lecker. Stimmt's Hima?" "Ja ich habe noch nie eine Torte gegessen" "WAS?! Dann müssen wir öfter Torte essen, Hima" "Hima?" "Ja ein Spitzname. Das machen Freunde so" "Freunde? Du siehst mich wirklich als Freund. Ich dachte immer ich bin die einzige von uns der so denkt" "Ach quatsch" Die Kinder sitzen noch den ganzen Tag bis zum Abend. "Und wie läuft es mit deinem Mangekyou-Sharingan?" "Ganz gut. Es ist zwar nicht das ewige aber das ist kein Problem" "Das ist gut" "Was ist mit dir?" "Es ist nur mein Byakugan erwacht" "Verstehe. Oh Mist! Die Sonne geht unter. Sorry Hima ich muss gehen"

Sie verabschieden sich voneinander und Himawari rennt fröhlich nach Hause. Zuhause setzt sie sich wie jedes Jahr an Ihren Geburtstag aufs Dach und schaut zu den Sternen. Sie wird aufgeschreckt als sich wieder Wasser schützend hinter Himawari aufbaut. 8 Kunais werden abgefangen und fliegen zurück zum Angreifer. "Ein Kind?" Der Angreifer ist klein und macht sich bereit wieder anzugreifen. Himawari ist wütend und das Wasser formt sich zu einer Peitsche und der Angreifer wird hart getroffen. Als sie zu dem schwer blutenden Angreifer hinkniet und die Maske entfernt, bricht Sie sofort in Tränen auf und Ihre Augen brennen stark. Im nächsten Moment ist das Sharingan zu sehen und verändert sich sofort zum Mangekyou-Sharingan. "S...so wie...ich es...m...mir gedacht habe. Dein...Sharingan ist z...zum Mangekyou-Sharingan geworden" "Shiro? Wieso, wieso hast du das getan?" fragt Himawari weinend und schluchzend. "Weil es ein Befehl war" hustet der Junge mit Blut aus.

Ein verzweifeltes lächeln erscheint "Also hast du es nicht freiwillig gemacht. Zum Glück" "Nein du irrst dich" "W...was?" "Ich habe mich freiwillig gemeldet" erschrocken weiten sich Ihre Augen und sie sinkt in sich zusammen. "Warum Shiro, ich dachte wir wären Freunde?" schreit das Mädchen und ein blaues Chakragewand entsteht. "Wir waren nie Fr...Freunde. Ich habe es versucht, aber...konnte es nicht. Es war schon länger...geplant gewesen. Eine bitte hätte ich" Sie antwortet nicht, sie ist viel zu geschockt dafür. "Nimm meine A...augen. Dann hättest du das ewige Mangekyou" "Da...das geht nicht" "Bitte...als...ent...entschuldigung"

Am nächsten Morgen

Himawari steht vor dem Spiegel und richtet ihre weiß-pinken Haare. Als sie Ihre Augen auf Ihr Spiegelbild richtet aktiviert sie Ihr Sharingan und anschließend das Mangekyou. Sie nahm die Augen von Shiro.

'Die neuen Augen stehen dir. Wie wärs hast du Lust zu trainieren? Ich kann dir vieles beibringen' 'Machst du das wirklich Kisura?' 'Ja. Ich habe gestern alles mitbekommen und biete dir an deine Freundin zu sein' 'Freundin?' 'Ja und zwar eine echte' 'Danke Kisura' eine einzelne Träne bahnt sich Ihren Weg und Himawari schließt die Augen.

Traum Ende

Himawari

Nur schwer gehen meine Augen auf und ich muss ein paar Mal stark blinzeln, weil meine Augen sich noch nicht an das Licht gewöhnt sind. Ich sehe mich um. Ich war alleine in einem Zimmer im Krankenhaus des Dorfes und versuche mich aufzurichten. (Ich bleibe lieber liegen, ich kann mich kaum bewegen. Den anderen scheint es gut zu gehen so wie ich das Chakra spüre) 'Na Himawari bist du endlich aufgewacht?' 'Schön dich zu hören Kisura. Ist alles ok?' 'Das fragst du mich? Hahaha. Du hast 4 Tage geschlafen' '4 Tage? Was ist mit Law?' 'Er ist ziemlich schlecht gelaunt aber war jeden Abend bei dir' 'Ich verstehe' 'Ruh dich noch aus' Ich schließe meine Augen und atme tief ein und wieder aus. Es dauert nicht lange und ich schlafe wieder ein.